

31.10.22 12

Klimaschutz im Blick

Schüler der FOS/BOS schließen mit der Partnerschule in Italien Erasmus-Projekt ab.

Kaufbeuren Schülerinnen und Schüler der Fach- und Berufsoberschule (FOS/BOS) in Kaufbeuren haben in Zusammenarbeit mit italienischen Schülern aus Ferrara ihr Erasmus- und Klimaschutz-Projekt zu Ende gebracht.

Bereits im vergangenen Jahr setzten sich die Schüler beider Länder mit den Auswirkungen der Erderwärmung in der Region Ferrara auseinander. Ende September dieses Jahres fand nun der Gegenbesuch im Zuge des Projekts „Tourismus in Zeiten des Klimawandels“ in Kaufbeuren statt. Um die Frage beantworten zu können,

welche Auswirkungen der Klimawandel auf den Tourismus in der Region hat, führten die Schüler Interviews in Füssen, Kaufbeuren und Oberstdorf. Hierbei lag der Fokus auf touristischen Betrieben und Institutionen, wie Restaurants, Hotels, Liftbetreiber und Ladengeschäfte, deren Hauptzielgruppe Touristen sind. Diese gaben Auskunft über die Vorgehen, die sie gegen den Klimawandel ergreifen, wie zum Beispiel das Einführen von nachhaltigen Verpackungen, Nutzung von erneuerbaren Energiequellen und Energieeinsparung.

Zum Ende des Projekts hatten die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, die gewonnenen Erkenntnisse aus den Regionen Ferrara und Allgäu zu präsentieren. Außerdem einigten sie sich zum Abschluss des Projekts auf einen Acht-Punkte-Plan, wie die jeweiligen Schulen in Kaufbeuren und Ferrara nachhaltiger werden können. Beispielsweise wollen sie gerne wiederverwertbare Wasserflaschen an den Schulen einführen, das Bewusstsein für Energiesparmaßnahmen an den Schulen schärfen und eine bessere Mülltrennung initiieren.(beb)



Schüler aus Kaufbeuren haben in Zusammenarbeit mit den italienischen Schülern für das Klimaschutzprojekt das Fellhorn besucht. Foto: Barbara Ebert